

Eiskaltes Erlebnis

Nach zwei Schulstunden und einer Sportstunde war es endlich so weit: Alle sechsten Klassen gingen am Freitag, dem 25.10.2024, in Begleitung von Frau Hauck, Frau Kerkhoff, Frau Volkheimer, Herrn Maier und Herrn Schmidbauer zur Haltestelle Neutorstraße. Kurz darauf kam auch schon ein Gelenkbus um die Ecke gebogen und brachte uns zur Schweinfurter Eishalle. Am Eingang bildete sich gleich eine aufgeregte Warteschlange. Als schließlich alle im Umkleideraum angekommen waren, packten sich die meisten in dicke Jacken ein, wer keine eigenen Schlittschuhe besaß, konnte sich welche ausleihen. Anschließend zogen wir Helme und feste Handschuhe an. Das Gepäck konnte man auf der Tribüne abstellen, da die Eishalle für das Celtis-Gymnasium reserviert war.

Sofort danach ging es aufs Eis. Bei manchen war der Anfang ein bisschen wackelig, doch relativ schnell hatte sich jeder eingefahren. Für Anfänger und diejenigen, die noch Probleme hatten, gab es eine Art Mini-Stühle ohne Sitzfläche, die man vor sich herschieben und sich so darauf abstützen konnte. Netterweise stellten die Lehrkräfte in zwei Reihen Slalom-Hütchen auf, bei denen man sein Gleichgewicht auf die Probe stellen konnte. Zweimal bildete sich eine lange Polonaise auf Schlittschuhen. Wer eine Pause brauchte, konnte jederzeit durch eine der vielen Türen in der Bande gehen und sich auf die Tribüne setzen oder eine kleine Tee-Pause machen.

Insgesamt hatten wir zwei Stunden Zeit, uns auf dem Eis auszutoben. Um 12:35 Uhr kam der Bus und brachte diejenigen, die nicht schon vorher auf dem Parkplatz vor der Eishalle abgeholt wurden, pünktlich zum Celtis-Gymnasium zurück.

Vielen Dank an alle Lehrkräfte, die uns diesen sportlichen Start in die Herbstferien ermöglicht haben!

Miriam Sommer, 6b



